



Beantwortung von Anfragen

Dezernat/Amt Amt für Planung, Vermessung und Umwelt	Datum 22.11.2016	Vorlage-Nr. 669/2016 Z. 1	öffentlich
Anfragender Bündnis 90/Die Grünen			

Beratungsfolge – Gremium	TOP	Sitzungstermin
Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr	17/1/11.1	31.01.2017

Bezeichnung:

**Neue Fußgänger- und Radverkehrsbrücke Bonnstraße
hier: Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10.11.2016**

Antwort:

Zu 1)

Eine Umplanung des Brückenbauwerks für Fußgänger und Radfahrer an der Bonnstraße wird nicht erfolgen. Laut Information des Landesbetriebes Straßen NRW (LBS) wird lediglich die Gründung des Widerlagers angepasst, um die vorhandene römische Wasserleitung zu schützen.

Eine Änderung des Brückenbauwerks im Hinblick auf die Breite und die Höhe ist nicht umsetzbar.

Zu 2)

Die Abbindung der Bonnstraße an die Kölnstraße wurde seitens des LBS planerisch mit aufgenommen. Die Lage und Anbindung der Nebenanlage ist im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens erfolgt.

Seitens des LBS wird nur der Anschluss im Bereich des heutigen Knotenpunktes überplant.

Die weitere Führung und Ausgestaltung der Bonnstraße (zukünftige Stadtstraße) in Richtung Luxemburger Straße soll im Rahmen des Masterplans zur heutigen B 265 erfolgen.

Zu 3)

Die L 183 – Bonnstraße wird mittels eines Lichtsignal gesteuerten Knotens an die neue Ortsumgehung angeschlossen. Über diese Anbindung ist dann auch u.a. die Zufahrt zum Fachmarktzentrum vorgesehen. Der vier- bzw. mehrspurige Straßenausbau wird dann in Fahrtrichtung Fischenich auf einen zweispurigen Straßenquerschnitt eingeengt und an die vorhandene Führung der Bonnstraße angeschlossen. Die Bonnstraße bleibt hier weiterhin eine Landesstraße.

Eine Umplanung oder Änderung der Gestaltung der Bonnstraße in Richtung Fischenich ist seitens des LBS nicht vorgesehen.

Anlage(n) (liegt vor)

Unterschrift Fachbereichsleiter